LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
17. Wahlperiode

Drucksache **17/3390**

09.08.2018

Kleine Anfrage 1363

des Abgeordneten Sven Wolf SPD

Was tut die Landesregierung gegen den Fachkräftemangel im Bergischen Land?

In Remscheid werden derzeit 1456 Arbeitskräfte gesucht, das sind 309 Stellen oder 26,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Die Firmen in Remscheid und im Bergischen Städtedreieck brauchen länger, um passendes Personal zu finden. So dauert es nach Angaben der Arbeitsagentur Wuppertal Solingen Remscheid aktuell im Schnitt 120 Tage um eine Stelle zu besetzen und damit 33 Tage mehr als im vergangenen Jahr.

Sie wertet dies als ein Zeichen dafür, dass nicht mehr in allen Berufen der große Fachkräftebedarf gedeckt werden kann. Die Herausforderung sei es, qualifiziertes Personal für diesen Bedarf zu finden und auszubilden.

Besonders gesucht werden in Remscheid nach Angaben der Arbeitsagentur Fachkräfte in den Bereichen Objekt-, Werte-, Personenschutz, Metallbearbeitung, Lagerwirtschaft, Maschinenbau-, Betriebstechnik, Verkauf, Schleifende Metallbearbeitung, Kranführung/ Bedienung Hebeeinrichtungen, Metallbearbeitung, elektrische Betriebstechnik sowie Büro-, Sekretariatskräfte.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung im letzten Jahr ergriffen, um den Fachkräftemangel im Bergischen Land zu beheben?

2. Aktuell sind in Remscheid Ende Juli auch noch 1349 Ausbildungsstellen frei. Was hat die Landesregierung im letzten Jahr unternommen, um Jugendliche für die besonders nachgefragten Berufe zu interessieren bzw. zu einer Ausbildung zu motivieren?

Datum des Originals: 07.08.2018/Ausgegeben: 09.08.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

3. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen, um die Kompetenzentwicklung der Beschäftigten in den Unternehmen zu fördern bzw. deren Schulung zu Fachkräften zu unterstützen?

4. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um Zugewanderten den Zugang zu Fachkräfte-Stellen zu ermöglichen?

5. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen, um gesundheitsfördernde und altersgerechte Arbeitsbedingungen in den Unternehmen zu fördern, um künftigen Fachkräftemangel aufgrund frühzeitigen Ausscheidens in den Ruhestand vorzubeugen?

Sven Wolf